

Nur hier angezeigt.

[26898.]

Zur Versendung liegen bereit:

Döll, Dr. L., früher ausübender Landwirth, z. Zt. technischer Secretär des landwirthschaftlichen Kreiscomités ic. ic., Leitfaden für den Unterricht in der Landwirthschaft an den mittleren und niederen landwirthschaftlichen Lehranstalten, den Gewerbeschulen und Lehrer-Seminarien, zugleich ein Bademeccum für gebildete Landwirthe. Preis: 1 \mathfrak{r} oder 1 fl. 45 kr. ord., 22½ \mathfrak{N} oder 1 fl. 19 kr. netto.

Der Verfasser, ein Schüler J. v. Siebig's, welcher während einer 25jährigen landwirthschaftlichen Praxis, sechzehn Jahre lang größere und kleinere Güter theils für eigene, theils für fremde Rechnung selbständig bewirthschaftete und bereits 13 Jahre lang landwirthschaftlichen Unterricht an praktischen Ackerbau-Schulen und der hiesigen landwirthschaftlichen Schule mit dem günstigsten Erfolge erteilte, hat in seinem Leitfaden alles Dasjenige aus der wissenschaftlichen Landwirthschaftslehre mit prägnanter Kürze zusammengestellt, was nach seinen langjährigen Erfahrungen dem Bauer so sehr zu wissen notwendig und demselben mit Rücksicht auf seine in der Regel sehr geringe Schulbildung begreiflich zu machen möglich ist.

Das Buch enthält das Wichtigste aus der Lehre von den landwirthschaftlichen Productionsmitteln (atmosphärischer Luft, Boden, Pflanze, Thier, Capital und Arbeit), von der Urbarmachung, der Drainage, dem Wiesenbau, dem Dünger, dem allgemeinen und speciellen Pflanzenbau, incl. Obstzucht, der allgemeinen und speciellen Thierzucht, sodann die Betriebslehre und die Buchführung. Außerdem sind noch zwei Tabellen über Aussaat und Ernterträge der hauptsächlichsten Culturpflanzen und über die chemische Zusammensetzung der wichtigsten Dünger, sowie ein Verzeichniß der für den Landwirth bedeutsamsten chemischen Elemente und Verbindungen nebst ihren Aequivalenten und Formeln dem Buche beigegeben.

Da es dem Verfasser, einem geübten und anerkannt tüchtigen Lehrer, gelungen ist, die gesammte Landwirthschaftslehre in bis jetzt noch nicht dagewesener Kürze und in strenger Durchführung der Form eines Leitfadens darzustellen, so wird sein Buch einem an allen mittleren und niederen landwirthschaftlichen Schulen längst und dringend gefühlten Bedürfnisse sicher Abhilfe verschaffen.

Ullersperger, Dr. J. B., vormal. Leibarzt des Herzogs August von Leuchtenberg ic., die Geschichte der Psychologie und der Psychiatrie in Spanien von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. Preis: 1 \mathfrak{r} 10 \mathfrak{N} oder 2 fl. 20 kr. ord., 1 \mathfrak{r} oder 1 fl. 45 kr. netto.

Eine für Psychiatriker und Historiker gleich interessante Monographie.

Was will Döllinger und was bezweckt die neue Lehre? Einige Worte zur Aufklärung an den Bürger und Landmann von einem Katholiken nach dem alten Katholizismus. Preis: 2 \mathfrak{N} oder 6 kr. ord., 1½ \mathfrak{N} oder 4½ kr. netto.

Freieremplare 13/12.

Dieses Schriftchen, welches, wie die Wochenchrift der Fortschrittspartei von ihm rühmt,

in schlichter, gemeinverständlicher Schreibweise das Wesentlichste zur Orientirung in dem oberschwebenden religiösen Streite bietet, die Geschichte der Kirche und der Päpste in alter und neuer Zeit und besonders des letzten Concils, die Biographie Döllinger's u. s. w. erzählt, hat auch in anderen Blättern die lobendste Erwähnung gefunden und dürfte Jedem, der nicht die theueren und oft zu gelehrten theologischen Werke kaufen kann, um einige Kreuzer dieselbe Belehrung bieten.

Wir bitten, umgehend Ihren Bedarf uns aufgeben zu wollen, und empfehlende Artikel Ihrer recht thätigen Verwendung.

Würzburg, Ende August 1871.

A. Stuber's Buch- u. Kunsthandlung.

[26899.]

Die epidemische Cholera.

Eine monographische Arbeit.

Mit 2 colorirten Karten und einer geographischen Darstellung

von

Dr. A. Drasche.

gr. 8. 3 \mathfrak{r} 10 \mathfrak{N} .

Wir erlauben uns aufs neue auf dieses in unserm Verlage erschienene Werk aufmerksam zu machen — als *eine der bedeutendsten Monographien über die Cholera.*

Wien, 5. September 1871.

Carl Gerold's Sohn.

[26900.] *Zum Semesterwechsel* empfehlen wir freundlicher nachhaltiger Verwendung:

Aeschylus, Prometheus, für den Schulgebrauch erklärt von Dr. Ludw. Schmidt. 12½ \mathfrak{S} ord.

Schulwörterbuch zu C. Julius Caesar, von Oberlehrer Dr. H. Ebeling. 10 \mathfrak{S} ord.

Ciceronis Cato major de senectute, für den Schulgebrauch erklärt von Dr. C. Meissner. 6 \mathfrak{S} ord.

— **somnium Scipionis**, von Demselben. 5 \mathfrak{S} ord.

— **Cato major und somnium Scipionis**, von Demselben. 9 \mathfrak{S} ord.

Cornelius Nepos, für den Schulgebrauch erklärt von Dr. Heinr. Ebeling. 12 \mathfrak{S} ord. (2. Bearbeitung der Ausgabe von J. Chr. Daehne. Helmstädt 1830.)

Schulwörterbuch zu Cornelius Nepos mit besonderer Berücksichtigung der Phrasologie von Demselben. Preis 8 \mathfrak{S} ord.

Beide zusammengeheftet 18 \mathfrak{S} ord.

Euripides' ausgewählte Tragödien. 1. Bändchen (Phoenissen) für den Schulgebrauch erklärt von Dr. Gottfr. Kinkel in Zürich. 12 \mathfrak{S} ord.

Homer's Ilias, erklärt von Professor La Roche in Wien. Heft I. (Ges. 1—4.) 15 \mathfrak{S} ord. — II. (Ges. 5—8.) 10 \mathfrak{S} ord. — III. (Ges. 9—12.) 12½ \mathfrak{S} ord. — IV. (Ges. 13—16.) 15 \mathfrak{S} ord. —

V. (Ges. 17—20.) 10 \mathfrak{S} ord. — VI. (Ges. 21—24.) 15 \mathfrak{S} ord. — In zwei Bänden à 1 \mathfrak{r} 7½ \mathfrak{S} ord.

Homeri Ilias recensuit La Roche. (Textabdruck des Vorherg.) 15 \mathfrak{S} ord.

Auch in 2 Heften à 7½ \mathfrak{S} ord.

Regeln und Wörterverzeichnis für die deutsche Orthographie, zum Schulgebrauch herausgegeben von dem Verein der Berliner Gymnasial- und Real-schullehrer. Cart. 2½ \mathfrak{S} ord., 2 \mathfrak{S} netto.

(Baar 13/12; 50 Exempl. für 3 \mathfrak{r} .)

Kurzgefasste lateinische Orthographie für Schulen. Von Dr. C. Wagener. 7½ \mathfrak{S} ord.

Regeln und Wörterverzeichnis für die lateinische Orthographie, zum Schulgebrauch herausgegeben von einem Berliner Gymnasial-Oberlehrer. 1 \mathfrak{S} ord.

Wo nicht auf Lager, bitten wir Exemplare von uns zu verlangen. Wir geben in Rechnung 25 %, gegen baar 33½ % und auf 12 ein Freiemplar.

Bei beabsichtigten Einführungen stellen wir gern Dedications-Expl. zur Verfügung, und eröffnen Ihnen bei grösserem Bedarf noch besondere Vortheile.

Achtungsvollst

Berlin, den 4. Septbr. 1871.

H. Ebeling & C. Plahn.

[26901.] Soeben erschien und liegt zur Versendung bereit:

Lehrgang für den Unterricht im Schreiblefen

nach der Berliner (Otto Schulz'schen) Handfibel mit einer Geschichte der Methodik des Lesens und der Lehre von den Lauten.

Von

H. Steinert,

Seminarlehrer in Drossen.

Bei Bedarf bitte nach Raumburg's Wahlzettel zu verlangen.

Frankfurt a/D., den 7. September 1871.

Hugo Borge's.

[26902.] Es wurde uns von der Ahhandlung:

Lippich,

Professor an der technischen Hochschule in Graz,

Fundamentalpuncte

eines Systemes centrirter brechender Kugelflächen. 3½ Bogen. Mit 1 lithogr. Tafel. Preis 10 \mathfrak{N} ord., mit 25 % Rabatt.

eine kleine Anzahl in Commission übergeben, die wir Handlungen, die sich davon Absatz versprechen, à cond. zur Verfügung stellen. Wir bitten zu verlangen.

Graz, im September 1871.

Leuschner & Lubensky,
k. k. Universitäts-Buchhandlung.